

FORMULA 3
EURO SERIES

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FFSA

KUMHO TYRES

ATS
Leichtmetallräder

**auto
motor
-sport**

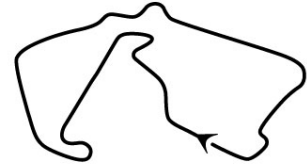
Deutsche Post

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
Güray Krutinat
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-0
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 179 1243919
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

Formel 3 Euro Serie im ‚Home of British Motor Racing‘

Streckenlänge: 5,901 Kilometer
Rundenrekord F3ES: noch nicht gefahren
Distanz: R1 und R3: 19 Runden
R2: 10 Runden
Sieger 2010: noch nicht gefahren



Die Formel 3 Euro Serie wird am kommenden Wochenende erstmals in ihrer Geschichte auf der 5,901 Kilometer langen britischen Traditionsstrecke von Silverstone Station machen. Zum zweiten Mal nach dem Saisonauftakt im südfranzösischen Le Castellet werden die Youngster in diesem Jahr nicht im Rahmen der DTM, sondern als Support-Rennen der Le Mans Series fahren. Vor allem der frisch gebackene Masters-Sieger Felix Rosenqvist (Mücke Motorsport) kommt mit viel Selbstvertrauen nach England; der 19-jährige Schwede will den Schwung seines Zandvoort-Erfolges in die kommenden Rennen mitnehmen.

Während Roberto Merhi (Prema Powerteam), Tabellenführer der Fahrerwertung, mit einem komfortablen Vorsprung von 64 Punkten nach Silverstone reist, gestaltet sich der Kampf um den zweiten Platz sehr eng. Daniel Juncadella (Prema Powerteam), Marco Wittmann (Signature) und Rookie Nigel Melker (Mücke Motorsport) auf den Rängen zwei bis vier trennen gerade einmal neun Zähler. Dahinter lauert Felix Rosenqvist als Fünfter auf seine Chance.

Im Rahmen der Le Mans Series werden die Youngster, unter ihnen mit Marco Sørensen (Mücke Motorsport) und Alon Day (HS Engineering) auch zwei Gaststarter, von einigen erfolgreichen Absolventen der Formel 3 Euro Serie beobachtet: Die ehemaligen Vize-Champions Christian Klien und Alexandre Prémat haben den Sprung in die Sportwagen-Szene ebenso geschafft wie Jean-Karl Vernay und Franck Mailleux, die beide für Signatures Schwesterteam Signatech Nissan starten, oder Nicolas Marroc, der 2010 noch in der Euro Serie fuhr.

Felix Rosenqvist (Mücke Motorsport): „Ich war erst einmal in Silverstone, allerdings nur zum Roll-out mit dem damals brandneuen Dallara F308. Mein Ziel für das Wochenende ist, möglichst viele Punkte zu holen, denn ich möchte in der Gesamtwertung noch weiter nach vorne klettern. Nach meinem Masters-Sieg habe ich zwar gemerkt, dass ein Sieg deutlich mehr Aufmerksamkeit bringt als hundert zweite Plätze. Aber nun zählt es, in den verbleibenden Saisonläufen konstant zu punkten und nichts zu riskieren.“



FORMULA 3
EURO SERIES



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



FFSA



KUMHO TYRES



ATS
Leichtmetallräder



auto
motor
-sport



Deutsche Post

Punktstand nach 18 von 27 Saisonrennen

Fahrerwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Roberto Merhi	253
2.	Daniel Juncadella	189
3.	Marco Wittmann	185
4.	Nigel Melker	180
5.	Felix Rosenqvist	143
6.	Laurens Vanthoor	140
7.	Daniel Abt	92
8.	Carlos Muñoz	71
9.	Jimmy Eriksson	67
10.	Kimiya Sato	54
11.	Gianmarco Raimondo	41
12.	Kuba Giermaziak	29

Nationenwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Spanien	442
2.	Deutschland	277
3.	Schweden	210
4.	Niederlande	180
5.	Belgien	140
6.	Kolumbien	71
7.	Japan	54
8.	Kanada	41
9.	Polen	29

Teamwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Prema Powerteam	405
2.	Signature	367
3.	Mücke Motorsport	296
4.	Motopark	146

Rookiewwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Nigel Melker	180
2.	Kuba Giermaziak	29

Formula 3 Euro Series

Press & Public Relations
Güray Krutinat
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-0
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 179 1243919
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com